

# Arbeits- und Lieferungsübertragungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **20 (1904)**

Heft 31

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Arbeits- und Lieferungsübertragungen.**

(Amtliche Original-Mitteilungen.) Nachdruck verboten.

Lieferung von Birtenwaren für die Kreisdirektion III der Schweizer Bundesbahnen in Zürich an H. Erzinger in Wädenswil, G. Schönenberger in Schlieren, Vinzenz Krell in Triengen (Luzern), Otto Wübler in Wehikon, A. Walthers-Walthers in Ober-Entfelden, Witwe C. Schmid in Mollis und K. Beckert-Gisele in Zürich.

Zentralheizungsanlagen im neuen Aufnahmgebäude des Personenbahnhofs Basel. Linke Gruppe an J. Ruckstuhl in Basel, Mittelgruppe an Stehle & Guttnecht in Basel, rechte Gruppe an Zentralheizungsfabrik A.-G. in Bern.

NBtische Bahn. Erstellung einer Lokomotivbremse für 8 Stände mit Anbau für Dienstlokale in Landquart an Guder & Baumeister in Chur.

Lieferung von Kies und Sand für die neuen Filter im städtischen Wasserwerk St. Gallen an Silb. Luz in Gaisau.

Zoggenburger-Bank in Norknach. Bedachung (Doppeldach) an die Ziegelei Paradies bei Schaffhausen.

Kath. Primarschulhaus Rapperswil. Bedachung in Doppeldach an die Ziegelei Paradies bei Schaffhausen.

Kanalisation Grenchen. Die Kanalisationsarbeiten der Lindstraße, Schul- und Eggasse an Stübli & Probst, Baugeschäft, in Solothurn.

Die Bauarbeiten für die Kronbach-Korrektion bei Gonten an Biasotto in Urnäsch.

Kanalisation und Staatsstraßenkorrektur Madretsch bei Biel. Kanalisation an Gebr. Schneider, Baugeschäft, Biel; Straßenkorrektur an Franz Sirt, Unternehmer, in Lüscherz-Alfermee b. Biel.

Lieferung von Drainier- und Zementröhren für die Drainagegenossenschaft Burghof-Löffingen (Zürich). Drainröhren an die Firma Keller & Cie. in Winterthur; Zementröhren und Zementarbeiten an J. Bretscher, Bauunternehmer, in Andelfingen.

Bau der Alpenstraße Grubenlag-Augsböden in Hasle (Entlebuch) an Bauunternehmer Sigm. Luftenberger in Hasle.

Straßenbau Mittenen (Solothurn). Erstellung einer Verbindungsstraße vom Gallmoos, Waldanfang durch das Gummenwäldli bis zur Niederwilergrenze an Gebrüder Niklaus u. Theodor Sterki, Unternehmer, in Günsberg bei Solothurn.

Neubau der Brücke über die alte Aare zu Büetigen. Widerlager an G. Firt-Weibel, Unternehmer, Alfermee; Oberbau an Probst, Chappuis & Wolf in Nidau.

Malerarbeiten im Schulhaus Reitman (Aarg.) an Arnold Hufi, Maler, in Schönenwerd.

Erstellung einer Stützmauer zwischen der Käseerei und dem Waaghans Wiedlisbach (Bern) an Ernst Schneider, Bauführer, im Wehrbach zu Wiedlisbach.

Erweiterung der Wasserversorgung Humlikon bei Andelfingen. Sämtliche Arbeiten an Ed. Suggenberger, Winterthur.

Elektrizitätswert Wangen. Bau des Sekundärnetzes und Installation der öffentlichen Beleuchtung in Niedergerlafingen an Arnold Bucher, Elektrotechn. Baugeschäft, Solothurn.

Lieferung der in der Gemeinde Samaden (Engadin) allgemein einzuführenden Wassermesser an die Gasmessfabrik Luzern, Luzern & Cie.

Montage einer Starkstromleitung von Zentrale Grindelwald bis Wetterhornaufzug, sowie der Telephonleitung an Arnold Bucher, Elektrotechn. Baugeschäft, Solothurn.

Wasserversorgung Kleinlützel (Solothurn). Erdarbeiten, Rohrlegen und Hausinstallationen an A. Schmidlin, Schlossermeister, Laufen (Bern); Zementarbeiten an G. Steiner, Bauunternehmer, Laufen. Bauleitung; H. Benziger, Ingenieur, Basel.

**„Protector“**

Die Doppelfenster und Balkontüren neuerer Konstruktion sind fast ausschließlich so angeordnet, daß die korrespondierenden Flügel nach der nämlichen Seite hin, d. h. beide entweder nach innen oder nach außen auf- und zugehen. Dabei wird es aber allgemein als Uebelstand empfunden, daß durch vorspringende Teile des einen Flügels, besonders den Handgriff des Verschlusses, leicht die Scheibe des anderen zertrümmert wird. Eine einzige ungestüme Bewegung, sei es von Hand, sei es infolge eines Windstoßes, und — das Unheil ist geschehen!

Diesem Uebelstande hilft der „Protector“ ein für allemal ab; die damit ausgerüsteten Fenster können ohne jede Gefahr für die Scheiben sorglos geöffnet und geschlossen werden. Die Sprosse oder Leiste, die da und dort als primitives Schutzmittel an der gefährdeten Stelle des zu sichernden Flügels anzutreffen ist, wird man überall da, wo auf möglichst elegante Fenster mit ungeteilten Scheiben Wert gelegt wird, gerne vermissen und durch den gefälligeren Fensterpuffer ersetzen.

Für jedes unter sich zu schützende Flügelpaar ist ein Puffer erforderlich. Er läßt sich von jedermann rasch und leicht anbringen und entfernen. Mittelfst des zur Holzschraube ausgebildeten Endes wird er am inneren oder am äußeren Flügel, sei es am oberen, sei es am unteren Rahmenstück, so befestigt, daß er zwischen die beiden Flügel tritt und sein freies Ende auf den Rahmen des anderen Flügels gerichtet ist. Die beiden Flügel

**Sensationelle Neuheit.**

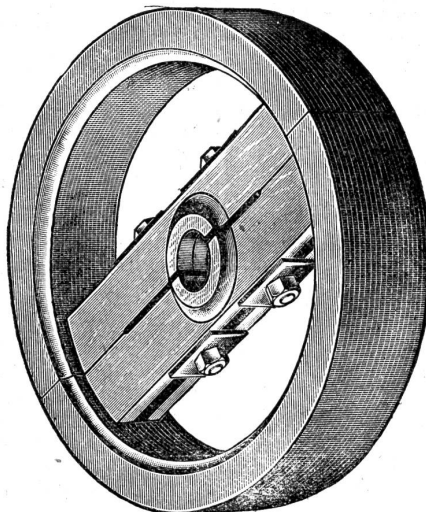
**Zwei-teilige Holzstoff-**

In allen Kulturstaaten patentiert  
+ Patent No. 27 320.

Jede Kranzhälfte  
besteht aus einem Stück.

Fabrikant:

Schweizer. Xylolithfabrik  
Dr. P. Karrer  
vorm. Rilliet & Karrer, Wildegg.



Patent Beran.

**Riemenscheiben**

Internationale Spiritus-Ausstellung  
in Wien 1904: Staatspreis.

Solideste, leichteste und  
billigste Scheibe der Gegenwart.

Generalvertreter für die Schweiz:

**Jacob, Wiederkehr & Co.**  
in Winterthur. 1362